

SHT-12 C8D

Id.-Nr. 01240.88 v21.32



UHF Handsender

Bedienungsanleitung (D – GB – F – NL)

Lesen Sie diese Anleitung bitte sorgfältig durch!

Die Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben! Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

Für Folgeschäden, die aus dem Gebrauch entstehen, übernehmen wir keine Haftung. Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Hinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch.

Der Aufbau entspricht den europäischen und nationalen Anforderungen zur elektromagnetischen Verträglichkeit. Die Konformität wurde nachgewiesen. Die entsprechenden Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Handsender überträgt per Funk ein kodiertes Schaltsignal an einen passenden Empfänger. Die dadurch ausgelöste Funktion ist vom Empfänger und dessen Beschaltung abhängig.



Bei Anwendungen, die eine Auswirkung auf die Sicherheit menschlichen Lebens haben können, ist zu beachten, dass bei Funkverbindungen immer die Gefahr möglicher Störungen besteht. Die Betriebsanleitung ist unbedingt zu beachten!

Der Sender darf nicht verändert bzw. umgebaut werden und kann anmelde- und gebührenfrei betrieben werden.

2 Systemreichweiten

Das Funksystem SH-12 ist für große Reichweiten bis zu mehreren hundert Metern unter optimalen Bedingungen ausgelegt. Wände und Stahlbetonkonstruktionen werden vom Sender durchdrungen. Die maximale Reichweite wird allerdings nur bei Sichtkontakt und ohne Hochfrequenzstörungen erreicht.

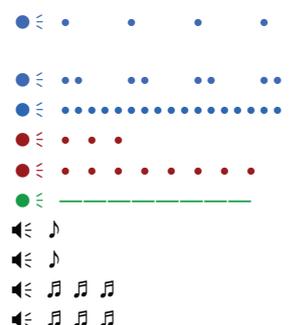
Mögliche Ursachen für verminderte Reichweite:

- Bebauung jeder Art oder Vegetation beeinflussen die Reichweite.
- Der Abstand der Antenne zum Körper wie auch zu anderen leitenden Flächen oder Gegenständen (hierzu zählt auch der Erdboden) geht stark in die Strahlungscharakteristik ein und beeinflusst somit die Reichweite.
- Das "Grundrauschen" in nicht ländlichen Gebieten kann bereits relativ hoch sein, wodurch der Signal-Störabstand verringert wird und damit die Reichweite. Ebenso ist es nicht ausgeschlossen, dass Geräte mit ähnlichen Arbeitsfrequenzen in der Nachbarschaft betrieben werden und somit den Empfänger scheinbar unempfindlicher machen.
- Sind schlecht abgeschirmte oder Störstrahlung produzierende Geräte (z.B. PCs) in der Nähe, können ebenfalls starke Reichweiteeinbußen oder sogar das scheinbare Aussetzen des Empfängers auftreten.
- **Die abgleichbaren und offenen Bauelemente dürfen nicht verstellt, verbogen oder manipuliert werden!**

3 Beschreibung

Der Handsender SHT-12 C8D ermöglicht die Fernbedienung von bis zu 8 Funktionen (Funktion 5-8 durch drücken der Shift-Taste) eines Empfängers, bspw. im SHR-12 K4. Informationen über das Funksystem und die Kommunikation erhält der Anwender durch folgende visuelle und auditive Signale:

- LED1 (blau) blitzt bei gedrückter Taste 3 x pro Sekunde: Korrekter Empfang wird bestätigt
- LED1 (blau) blitzt bei gedrückter Taste 3x pro Sekunde doppelt: Korrekter Empfang wird bestätigt und Sender Batterie ist schwach
- LED1 (blau) blitzt häufig 2 Sekunden lang: Der Empfänger antwortet nicht
- LED2 (rot) blinkt 3x: Schwache Empfängerversorgung
- LED2 (rot) blinkt 8x: Kritische Empfängerversorgung
- LED3 (grün) leuchtet: SHIFT Funktion aktiv
- 1x Beep: Einschalten wurde bestätigt
- 1x Beep: Ausschalten wurde bestätigt
- 3 x Beep nach 2 Sekunden: Keine Einschaltbestätigung erhalten
- 3 x Beep nach weiteren 2 Sekunden: Keine Abschaltbestätigung erhalten





Bei einer erfolgreichen Kommunikation wird bei Empfängern der SH-12 Serie standardmäßig die Signalisierung einer schwachen Empfängerversorgung verwendet.

Jeder Sender wird werkseitig mit einer Seriennummer programmiert. Wenn also mehrere Sender für einen Empfänger genutzt werden, so muss jeder Sender im Empfänger eingelernt werden.

Adressierung

Durch 9 Betätigungen der Shift-Taste in schneller Folge wird der Konfigurationsmodus aktiviert. Es ertönt eine Melodie und die grüne LED beginnt zu leuchten. Mit dem nächsten Tastendruck wird die gewünschte Adresslänge eingestellt:

Taste 1 = Adresslänge 1; Taste 2 = Adresslänge 2; Taste 3 = Adresslänge 3; Taste 4 = Adresslänge 0 (Adressierung deaktiviert)
Eine weitere Melodie bestätigt die Eingabe.

Ist die Adressierung aktiviert muss zuerst die gewünschte Adresse eingegeben werden, um einen Befehl auszuführen. Die grüne LED leuchtet auf, sobald die vollständige Adresse eingegeben wurde. Im Anschluss kann ein Befehl wie gewohnt mit einem Tastendruck ausgeführt werden. Wurde die Adresse nicht schnell genug eingegeben leuchtet die rote LED auf. In diesem Fall muss die Eingabe von Beginn an wiederholt werden.

Wird beim Einlernvorgang die Adressierung verwendet können gezielt bis zu 8 Funktionen bei bis zu 64 Empfänger einzeln angesteuert werden.

*Bsp.: Der Sender wurde mit der Adresse 234 am Empfänger eingelernt. Nun soll Taste 1 übertragen werden.
Die Tastenfolge lautet 2 – 3 – 4 – 1.*

Batteriewechsel

Die Lebensdauer der Batterien hängt von der Benutzung des Handsenders ab. Sollte der Sender eine schwache Batterie anzeigen oder die Reichweite stark reduziert oder keine Funktionsauslösung mehr möglich sein, müssen die Batterien erneuert werden. Öffnen Sie hierzu das Gehäuse und tauschen Sie die Batterien aus.



Auf richtige Polarität achten!
Verwenden Sie nur 12V-Alkaline-Batterien!

Die verbrauchten Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt, sondern müssen einer Altbatterie-Rücknahmestelle zugeführt werden. Nutzen Sie hierfür öffentlich rechtliche Entsorgungsträger oder die beim Handel aufgestellten Behälter mit dem GRS-Zeichen.



Frequenzwechsel

In seltenen Fällen kann es vorkommen, dass die werkseitig eingestellte Frequenz durch andere Funkgeräte gestört wird. In diesem Fall können Sie mit dem Schalter (siehe rechts) auf die zweite Arbeitsfrequenz (f2) umstellen. Hierzu müssen Sie das Gehäuse öffnen indem Sie die rückseitig befindlichen Schrauben lösen. Der dazugehörige Empfänger muss dann ebenfalls auf die zweite Frequenz umgestellt werden (siehe Anleitung Empfänger).



4 Technische Daten

Arbeitsfrequenz:	f1 433,62 MHz; f2 434,22 MHz
Max. Sendeleistung:	10 mW
Versorgung:	1x 12V – Alkaline-Batterie
Stromaufnahme:	Stand By 0mA; Regulärer Sendebetrieb 6,5mA (im Mittel)
Temperaturbereich:	-20°C bis +65°C
Gehäuse:	100 mm x 37 mm x 19 mm (Schutzklasse IP54)

UHF-Transmitter

Operating Instructions (D – GB – F – NL)

Please read carefully!

These operating instructions form an integral part of this product and contain important information on how to commission, install and operate it. They must be taken into consideration and given to the end user or other third party when the installer hands over the product. These operating instructions must be retained for future reference.

Damage resulting from abuse or misuse is not covered by warranty. The manufacturer accepts no warranty for consequential losses that may result directly or indirectly from use of this equipment. Any changes or modifications not expressly approved by the party responsible for compliance could void the user's authority to operate the equipment.

The product meets the requirements of the current European and national guidelines for electromagnetic compatibility. Conformity has been established and the relevant statements and documents have been deposited at the manufacturer.

1 Mode of operation

The transmitter is able to transmit coded signals to a matched receiver via radio transmission. The operation corresponding to these signals depends on the receiver and its wiring.



It should be noted that for applications that could put human life at risk, by using radio connection there is always present a potential hazard due to extraneous disturbances. The Operating Instructions need to be followed at all times.

It is forbidden to modify or change component parts of these product.

2 System operating range

The system SH-12 is designed for a large operating range of many hundred meters. Walls including steel reinforced concrete can be penetrated. The maximum range can be achieved under optimum conditions and by line-of-sight contact between transmitter and receiver without disruption by external high frequency disturbances.

The following are possible causes that could reduce range of operation:

- Obstructing buildings, vegetation or other factors will substantially reduce the operating range.
- The distance between the antenna and the operator's body or other conducting objects (e.g. Earth) may influence the working range.
- Background "electrical noise" could be relatively high so that the signal-to-noise-ratio may decrease and therewith the operating range. Also other devices, with similar operating frequency, operated in the neighbourhood of the receiver may reduce the sensitivity.
- Operating the receiver adjacent to badly shielded electronic components (e.g. PC's) that can produce electromagnetic distortion, may severely reduce the range of operation and could result in intermittent operation.
- Adjustable and open components should not be adjusted or modified.

3 Description

The transmitter is able to control up to 8 different functions (pushing the shift button enables functions 5-8) of a matched receiver (e.g. SHR-12 K4). The user gets information about the radio system and the communication by following visual and auditory signals:

- LED 1 (blue) flashes 3 times per second while pressing a button: Proper reception is acknowledged 
- LED 1 (blue) double-flashes 3 times per second while pressing a button: Proper reception is acknowledged and transmitter battery is low 
- LED 1 (blue) flashes often within 2 seconds: The receiver does not answer 
- LED 2 (red) blinks 3 times: Weak receiver supply 
- LED 2 (red) blinks 8 times: Critical receiver supply 
- LED 3 (green) lights: SHIFT Function active 
- 1 x Beep = switch on acknowledgement received 
- 1 x Beep = switch off acknowledgement received 
- 3 x Beep after 2 seconds: No switch on acknowledgement received 
- 3 x Beep after another 2 seconds: No switch off acknowledgement received 



SH-12 receivers acknowledge a proper reception by using the weak receiver supply signal.

Each transmitter has an individual serial number. If more transmitters for one receiver are used, than each transmitter must be programmed to the receiver.

Addressing

Press the Shift-Button 9 times in quick sequence to enter the configuration mode. The green LED lights up and a melody sounds. The next button press will define the address length.

Button 1 = Address length 1; Button 2 = Length 2; Button 3 = Length 3; Button 4 = Length 0 (Addressing deactivated)

A further melody sounds and confirms the input.

Once addressing is activated, you have to enter the address first and then you can execute the command. As soon as the address is entered completely the green LED lights up. Subsequently the command can be entered by pressing a button as usual. If the address has been entered to slow, the red LED lights up. In this case the input process must be repeated from the beginning.

The transmitter will be able to control up to 8 functions of up to 64 receivers individually, if the addressing function has been used within the learning process.

Example: The receiver has learned the transmitter with the address 234. Now button 1 should be transferred. The input sequence is 2 – 3 – 4 – 1.

Battery change

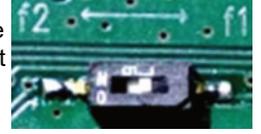
Depending on the frequency of use the battery life can vary. If the transmitter signalizes low battery or typical range of operation weakens substantially or the transmitter is without function, the battery should be replaced. Open the housing and replace the batteries.



**Pleas check for correct polarity!
Use only 12V-Alkaline batteries!**

Frequency change

In rare cases it is necessary to change the frequency because of interference from other devices. In this case switch to the second frequency (f2). (right picture) Therefore you have to open the housing. Please note that the corresponding receiver should have the same frequency (see the receiver instruction).



6 Technical Data

Working frequency: f1 433,62 MHz; f2 434,22 MHz
Max. transmission power: 10 mW
Supply voltage : 12V – Alkaline – Batteries
Current consumption: Stand By 0 mA; Regular transmit mode 6,5 mA (on average)
Ambient temperature: -20°C to +65°C
Case: 100mm x 37mm x 19mm (class of protection IP54)

Emetteur portable radio

Mode d'emploi (D – GB – F – NL)

Lisez ce mode d'emploi attentivement.

Il fait partie intégrante de ce produit. Il comprend des renseignements importants décrivant la manipulation et la mise en marche. Pensez-y si ce produit est utilisé par un tiers et conservez cette notice pour une lecture ultérieure.

Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages indirects résultant de l'utilisation, ainsi que pour dommages ou blessures causés par une mauvaise manipulation ou le manque de respect des instructions en quel cas la garantie serait caduque.

La conception de l'appareil répond aux critères de compatibilité électromagnétique nationaux et européens. Les documents de conformité sont déposés chez le producteur.

1 Règlementation d'application

L'émetteur portable transmet in signal de commutation radio codé au récepteur correspondant. La fonction ainsi déclenchée est dépendante du récepteur et de son câblage.



La transmission radio présente toujours un risque de défaillance. Il y a lieu d'en tenir compte pour des applications susceptibles de menacer la sécurité des personnes. Respectez impérativement ces instructions!

Il est proscrit de modifier ou de manipuler l'électronique ou les composants.
L'utilisation est exonérée de taxes et exempte d'inscription.

2 Portée du système

Le système radio SH-12 est conçu pour une portée de plusieurs centaines de mètres dans des conditions optimales. L'émetteur peut traverser des murs et des constructions en béton armé. Le rayon d'action maximal ne peut être cependant atteint qu'en terrain dégagé, en contact visuel avec l'émetteur et sans perturbation de haute fréquence.

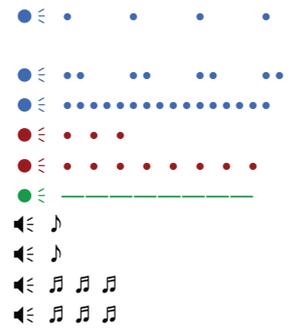
Influence négative sur la portée par:

- Les constructions ou une végétation importantes.
- La distance de l'antenne par rapport au corps et à des surfaces conductrices (dont le sol) influencent fortement le rayonnement et donc la portée.
- Le « bruit de fond » en zones urbaines peut s'avérer relativement élevé, causant une réduction du rapport signal-bruit et ainsi du rayon d'action. De même, il n'est pas exclu que des appareils de fréquences voisines fonctionnant à proximité nuisent à la réception.
- Si le récepteur se trouve à proximité d'appareils émetteurs de rayonnement parasites (ordinateurs par exemple), il peut en résulter une forte perte de portée et même simuler un arrêt de fonctionnement du système.
- **Il ne faut ni déplacer, ni plier ou manipuler les composants même accessibles.**

3 Description

L'émetteur SHT-12 C8D permet de télécommander jusqu'à 8 fonctions (fonctions 5-8 sont disponibles en appuyant sur la touche SHIFT) d'un récepteur, par exemple du SHR-12 K4. L'utilisateur reçoit des informations sur le système radio et les transmissions par des signaux visuels et acoustiques.

- La LED1 **bleu** clignote 3 x sec (touche appuyée) pour confirmer une réception correcte.
- La LED1 **bleu** clignote doublement (touche appuyée) 3 x sec. Pour confirmer réception correcte et faiblesse de la pile de l'émetteur
- La LED1 bleu clignote rapidement pendant 2 sec.: Le récepteur ne répond pas.
- La LED2 **rouge** clignote 3 x: faible alimentation du récepteur.
- La LED2 **rouge** clignote 8 x: Alimentation critique du récepteur.
- La LED3 **vert** est allumée: Fonction SHIFT active
- 1x signal sonore: Confirmation de la mise en marche.
- 1x signal sonore: Confirmation de l'arrêt.
- 3 x signal sonore après 2 sec.: Pas de confirmation de mise en marche.
- 3 x signal sonore après 2 sec.: Pas de confirmation de l'arrêt.



Si la transmission est réussie: signalisation standard identique à celle de faible alimentation du récepteur pour tout appareil de la série SH-12.

Chaque émetteur est configuré préalablement avec un numéro de série. Lorsque l'on utilise plusieurs émetteurs pour un récepteur il faudra configurer par le récepteur chaque émetteur en usage.

Adressage

Appuyez 9 fois rapidement sur la touche SHIFT pour activer le mode de configuration. Une mélodie retentit et la LED verte s'allume. La prochaine pression sur un bouton définit la longueur d'adresse souhaitée.

Touche 1 = Longueur de l'adresse 1; Touche 2 = Longueur 2; Touche 3 = Longueur 3; Touche 4 = Longueur 0 (adressage inactif)
À nouveau une mélodie signale la saisie.

Lorsque l'adressage est activé, il faut d'abord entrer l'adresse avant d'exécuter une commande.

La LED verte s'allume dès que la saisie de l'adresse est complète. Une commande peut être exécutée ensuite, comme d'habitude en appuyant sur un bouton. Si l'adresse n'a pas été saisie assez rapidement, la LED rouge s'allume. Dans ce cas, le processus d'entrée doit être répété depuis le début.

Si l'adressage est utilisé pendant le processus d'apprentissage, il est possible de contrôler individuellement jusqu'à 8 fonctions pour un maximum de 64 récepteurs.

Exemple: L'émetteur a été programmé sur le récepteur avec l'adresse 234. Vous voulez à présent transmettre la touche 1:
La séquence de touches est 2 – 3 – 4 – 1

Changement de pile

La durée de vie des piles dépend de l'utilisation de la télécommande. Les piles doivent être remplacées si l'émetteur affiche une batterie faible ou une portée réduite, ou s'il ne peut plus démarrer de fonction. Pour cela, ouvrir le boîtier et remplacer les piles.



Veillez respecter la polarité requise!
N'utilisez que des batteries alcalines de 12V .

Ne pas jeter les piles ou les batteries usagées avec les déchets courants

Changement de la fréquence

Dans certains cas rares, il est nécessaire de changer la fréquence réglée usine lorsque celle-ci s'avère particulièrement perturbée. Pour passer à la seconde fréquence d'emploi (f2), changer la position de l'interrupteur (cf à droite). Pensez à adapter également le récepteur à cette nouvelle fréquence en suivant ses instructions.



4 Données techniques

Fréquence d'emploi: f1 433,62 MHz; f2 434,22 MHz
Puissance d'émission max.: 10 mW
Alimentation: 12V – Batteries alcalines
Consommation: Veille 0mA; Mode d'émission ordinaire 6,5mA (moyenne)
Plage de température: de -20°C à +65°C
Boîtier: 100 mm x 37 mm x 19 mm (classe de protection IP54)

UHF- handzender

Bedieningshandleiding (D – GB – F – NL)

Lees deze handleiding aandachtig !

Voor volgschade, die uit het gebruik ontstaat, aanvaarden wij geen aansprakelijkheid. Bij materiële of persoonlijke schade, die door een onvakkundige bediening of niet-naleving van de instructies veroorzaakt werd, aanvaarden wij geen aansprakelijkheid. In dergelijke gevallen vervalt elke garantieclaim.

De opbouw vervult de Europese en nationale eisen voor de elektromagnetische verdraagzaamheid. De conformiteit werd bewezen, de documenten in kwestie zijn bij de fabrikant opgeslagen.

1 Règlementation d'application

De handzender stuurt per radio een gecodeerd schakelsignaal naar de passende ontvanger. De daardoor geactiveerde functie is afhankelijk van de ontvanger en zijn uitrusting.



Bij toepassingen, die invloed hebben op de veiligheid van het menselijke leven, moet rekening gehouden worden met het feit dat bij radioverbindingen altijd een gevaar voor storingen bestaat.

De zender mag veranderd noch omgebouwd worden en kan aanmeldingsvrij en gratis bedreven worden.

2 Reikwijdte van het systeem

De SH-12 is gebouwd voor grote reikwijdten tot meerdere honderden meter onder optimale voorwaarden. Wanden en staalbetonconstructies worden door de zender doordrongen. De maximale reikwijdte wordt echter alleen bij visueel contact en zonder hoge frequentie storingen bereikt.

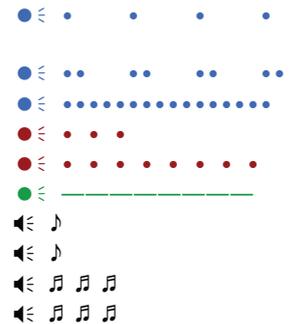
Mogelijke oorzaken voor een verminderde reikwijdte:

- Alle soorten bebouwingen of vegetatie beïnvloeden de reikwijdte.
- De afstand van de antenne tot het lichaam, evenals tot andere geleidende oppervlakken of voorwerpen (hierbij hoort ook de aarde) gaat sterk in de stralingskarakteristiek in en beïnvloedt zo de reikwijdte.
- De "basisruis" in niet-landelijke gebieden kan reeds relatief hoog zijn, waardoor de signaalstoringsafstand verminderd wordt en daarmee ook de reikwijdte. Het is evenmin uitgesloten dat apparaten met soortgelijke werkfrequenties in de buurt bedreven worden en zo de ontvanger schijnbaar ongevoeliger maken.
- Is de ontvanger in de buurt van slecht afgeschermd, storingsstralingen producerende apparaten (bijvoorbeeld PCs) geïnstalleerd, dan kan de reikwijdte eveneens sterk afnemen of kan de ontvanger schijnbaar uitgeschakeld worden.
- **De aanpasbare en open bouwelementen mogen niet verplaatst, gebogen of gemanipuleerd worden!**

3 Beschrijving

De handzender SHT-12 C8D maakt de afstandsbediening van maximum 8 functies (functies 5-8 door drukken de SHIFT-toets) van een ontvanger mogelijk, bijvoorbeeld in de SHR-12 K4. De volgende schets beschrijft de signalisatie / bevestiging nadat een toets ingedrukt is:

- De blauwe LED1 knippert 3 x per seconde voor een correcte ontvangst.
- De blauwe LED1 knippert 3 x per seconde tweemaal voor een correcte ontvangst en zwakke zenderbatterij.
- De blauwe LED1 knippert knippert frequent 2 seconden lang: de ontvanger antwoordt niet
- De rode LED2 knippert 3 x: zwakke ontvanger verzorgingsspanning.
- De rode LED2 knippert 8 x: lege ontvanger verzorgingsspanning.
- De groene verlichting: functie SHIFT actief
- 1x beep: de inschakeling werd bevestigd.
- 1x beep: de uitschakeling werd bevestigd.
- 3 x beep na 2 seconden: geen inschakelbevestiging.
- 3 x beep na 2 seconden: geen uitschakelbevestiging.



Elke zender wordt in de fabriek met een serienummer geprogrammeerd. Wanneer dus meerdere zenders voor één ontvanger gebruikt worden dan moet elke zender in de ontvanger ingesteld worden.

Voor klantspecifieke projecten is het mogelijk alle bij het project horende zenders met hetzelfde nummer te programmeren. Zo hoeft de ontvanger slechts een keer ingesteld te worden.

Adressering

Drukt u op de SHIFT-toets 9x in korte tijd de configuratie mode is geactiveerd. Er klinkt een melodie en de roene LED licht op. De volgende toetsaanslag stelt de gewenste adreslengte in.

Toets 1 = Adreslengte 1; Toets 2 = Adreslengte 2; Toets 3 = Adreslengte 3; Toets 4 = Adreslengte 0 (adressering gedeactiveerd); Er klinkt een andere melodie..

Als dressering os geactiveerd, moet eerst het gewenste adres worden ingevoerd. Dan kan een commando worden uitgevoerd. De groene LED licht op zodra het volledige adres is ingevoerd. Daarna kan een commando zoals gebruikelijk worden uitgevoerd met een toetsaanslag. Als het adres niet snel genoeg wordt ingevoerd, gaat de rode LED branden. In dit geval moet de invoer vanaf het begin worden herhaald.

Als adressering wordt gebruikt tijdens het inleerproces, is het mogelijk om maximaal 8 functies voor maximaal 64 ontvangers afzonderlijk te bedienen.

Voorbeeld: *De zender is ingeleerd met adres 234 bij de ontvanger. Nu moet toets 1 worden verzonden.
De volgorde van de toetsen is 2 – 3 – 4 – 1.*

Batterij vervangen

De levensduur van de batterij hangt van het gebruik van de handzender af. Indien de reikwijdte sterk verminderd wordt, of wanneer een functie meer geactiveerd kan worden dan moet de batterij vervangen worden. Hiervoor open de behuizing en neemt u de behuizingshelften uit elkaar.

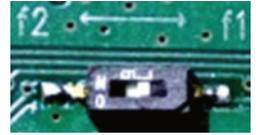


Op de juiste polariteit letten!
Uitsluitend 12V-alkaline-batterijen gebruiken!

De lege batterij mag niet met het huisvuil verwijderd worden, maar moet naar een hiervoor bevoegde instantie gebracht worden.

Frequentieverandering

Zelden kan het gebeuren dat de in de fabriek ingestelde frequentie door andere radiotoestellen gestoord wordt. In dit geval kunt u door de contacten te verbinden (zie rechts) naar de tweede arbeidsfrequentie schakelen. De bijhorende ontvanger moet dan eveneens naar de tweede frequentie omgeschakeld worden (zie handleiding ontvanger).



4 Technische gegevens

Arbeidsfrequentie:	f1 433,62 MHz; f2 434,22 MHz
Max. zendvermogen:	10 mW
Verzorging:	12V – alkaline – batterij
Stroomopname:	Standby 0mA; typ. 6,5 mA in het normale bedrijf
Arbeidstemperatuur:	-20°C tot +65°C
Afmetingen behuizing:	100 mm x 37 mm x 19 mm (IP54)

